

[30284.] **Fr. Otto Sintenis** in Wien, Herrng. 5, sucht:
1 Littré, Dict. 4 Vols. Avec suppl.
1 Hogarth's Werke, von Niepenhausen. In Mappe ohne Text. 1853—54. Gut erh.
1 Schiller's W. in 10 Bdn. 1844. II. Bd.
1 Lacroix, la cryptographie. Paris 1858.
1 Thieme. — Thibaut. — Mosé. — Georges.
1 Numismata pontif. Roman. a Phil. Bonamico. II. Bd.

[30285.] **M. Lampel's** Buchhdlg. in Budapest sucht u. bittet Offerten direct:
1 Hesse, 4 Vorlesungen aus d. analyt. Geometrie d. Kegelschnitte.

[30286.] **L. Auer** in Wien sucht:
Federich, mytholog. Lexikon. 1770.

[30287.] **S. Glogau & Co.** in Leipzig suchen:
1 Schmid, Encykl. d. Erziehgs.- u. Unterrichtswezens. Neueste Aufl. Soweitersch.

[30288.] Die **Schulbuchhandlung** in Braunschweig sucht:
1 Catull, ed. Ellis.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[30289.] Dringend erbitten zurück, da unser Borrath gänzlich erschöpft ist:
Dienst-Instruction für das Königliche Reitende Feldjäger-Corps. 8. 45 & no. Berlin, 29. Juni 1882.
C. S. Mittler & Sohn.

[30290.] Wir bitten um gefällige umgehende Rücksendung von:
von der **Brüggen, Ernst**, Russland und die Juden. Kulturgeschichtliche Skizzen. gr. 8. Geb. 1 M. 50 & no. Leipzig, 29. Juni 1882.
Veit & Comp.

[30291.] Wiederholte Bitte um Rücksendung! Alle nicht abgelesenen Exemplare von:
Rigler, die Homöopathie und ihre Bedeutung für das öffentliche Wohl. 2 M. 60 & ord. erbitten wiederholt gef. umgehend zurück. Spätere Rücknahme unmöglich. Berlin, Ende Juni 1882.
Aug. Hirschwald.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[30292.] **Expedienten- u. Reiseposten!** — Ein mit den Verlagsarbeiten vertrauter Gehilfe, tüchtiger Expedient, guter Katholik, der Lust und Routine besitzt, den Posten eines Reisenden auf gebundene kathol. Gebetbücher, Devotionalien u. mit Erfolg zu bekleiden, findet zu September ex. angenehme Stellung in einer größeren kathol. Verlagsbuchhandlung. Herren von angenehmem Aeußern und solidem Charakter, mit vorzüglichen Zeugnissen, welche mit der Rundschaft umzugehen verstehen und auf eine Stelle von längerer Dauer reflectiren, wollen sich melden.

Gef. Offerten befördert sub J. M. die Exped. d. Bl.

[30293.] Auf 1. August ist die zweite Gehilfenstelle bei mir zu besetzen. Nur an selbständiges Arbeiten gewöhnte Herren Gehilfen, die der französischen Sprache mächtig und gut empfohlen sind, wollen sich melden.
Thun, im Juni 1882.

J. J. Christen.

[30294.] Zu sofortigem Antritt suche ich einen jüngern Herrn, vorläufig als Volontär, welcher mit Auslieferung und Strassenführung vertraut sein muß; Engagement als Gehilfe bei zufriedienstellender Leistung. Nur directen Offerten sehe ich entgegen.
Dresden. **H. von Grumbow**, Hof-Verlag.

[30295.] Ein Lehrling mit den nöthigen Schulkenntnissen kann in meine Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung unter günstigen Bedingungen sofort eintreten u. findet, wenn gewünscht, Aufnahme in meine Familie.
Freiburg in Baden. **Adolf Kiepert**, Hofbuchhändler.

Gesuchte Stellen.

[30296.] Ein an durchaus selbständiges Arbeiten gewöhnter, militärfreier junger Mann, 12 Jahre im Buchhandel thätig, der deutschen und ungarischen Sprache in Wort u. Schrift vollkommen u. der französischen Sprache theilweise mächtig, mit sämtlichen Arbeiten im Sortiment vertraut, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, Stellung in einer Leipziger Handlung. Gef. Offerten befördert Herr Rob. Hoffmann sub Chiffre K. D. # 17.

[30297.] Ein tüchtiger Gehilfe, dem Buchhandel seit 16 Jahren angehörend, im Verlag, Sortiment und Buchdruckereifach erfahren, sucht per sofort oder später dauernde und möglichst selbständige Stellung, am liebsten als Leiter eines kleinen oder mittleren Sortiments; auch würde derselbe die Redaction eines Localblattes übernehmen können. Suchender besitzt Gymnasialbildung und Sprachkenntnisse, ist gänzlich militärfrei, und stehen ihm die besten Zeugnisse über seine frühere Thätigkeit, sowie Empfehlungen seiner jetzigen Herren Chefs zu Diensten.
Gef. Offerten sind unter Chiffre O. R. 02. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[30298.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit beendet, sucht zum 15. Juli resp. auch früher oder später Stellung. Derselbe hat in einem Sortiments-Geschäfte, verbunden mit einigem Verlag, gearbeitet, auch mit dem Schreibmaterialienhandel, der Führung einer Leihbibliothek, dem Inseraten- und Correcturwesen sich vertraut gemacht. — Handschrift sauber. — Offerten erbittet die C. Wagner'sche Buchhandlung in Schwiebus.

[30299.] Ein junger Mann wünscht als Lehrling in einer größeren Buchhandlung placirt zu werden. Derselbe ist 21½ Jahr alt, sehr kräftig und gesund, hat das Zeugniß der Reife für Real-Obertertia und ¼ Jahr in der Secunda einer königlichen Gewerbe-Schule gesehen. Er hat mehrere größere Reisen gemacht, dann als Freiwilliger vier Jahre in der Matrosen-Division gedient, die Welt umschiffet u. — Er glaubt dem Herrn Prinzipal sogleich nützen zu können, kann aber, da er unbemittelt ist, nur eintreten, wenn ihm ein für seinen Lebensunterhalt ausreichendes Salär gewährt wird. — Gefällige Adressen mit näheren Angaben erbittet er unter H. O. H. W. 14. postlagernd Potsdam.

[30300.] Ein Buchhändler, als tüchtiger Buchhalter u. Correspondent bestens empfohlen, zur Zeit in Vertrauensstellung, sucht anderes Engagement. Offerten sub C. W. 43. an die Exped. d. Bl.

[30301.] Für einen mir näher bekannten verheiratheten Buchhändler, tüchtigen Sortimentier, der durch die Zeitverhältnisse gezwungen war, sein Geschäft zu verkaufen, suche ich eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Zu jeder Auskunfts bin ich gern bereit.

G. Haendke, z. J. in Cannstatt.

Besetzte Stellen.

[30302.] Der unter S. S. N. ausgeschriebene erste Sortimentier-Posten ist besetzt, und wird den Herren Offerte-Einsendern hiermit freundlichster Dank ausgesprochen.

[30303.] Die Vacanz in unserem Londoner Hause ist besetzt, wovon wir die Herren Bewerber auf diesem Wege benachrichtigen.
Berlin, 29. Juni 1882.

A. Asher & Co.

Bermischte Anzeigen.

Inserate und Beilagen

[30304.] finden durch die

Deutsche Rundschau

weiteste und wirksamste Verbreitung.

Die Insertionsgebühren betragen pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40 &. Für Beilagen berechnen wir pro 1/8 Bogen 30 &, pro 1/4 Bogen 40 &, pro 1/2 Bogen 50 &, pro 1 Bogen 60 &; Beiheften, resp. Beikleben 10 & extra.

Inserate für das August-Heft erbitten wir bis spätestens 12. Juli. Beilagen sind in 8000 Exemplaren bis zum 15. Juli franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldung derselben aber bitten wir bis zum 10. Juni an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel.

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig,

Commissionsgeschäft für Export,

[30305.] empfiehlt sich zur schnellen Besorgung von *französischen Sortiment und Zeitschriften*. Regelmässige Franco-Eil-Sendungen nach Leipzig — Berlin — Budapest — Frankfurt a/M. — Hamburg — Kopenhagen — Prag — Stuttgart — Wien.

Bestellungen, welche eine Expedition mittelst 3 Kilos-Postpaketen verlangen, werden am Tage des Eintreffens ausgeführt.

Auslieferungslager in Leipzig,
Königsstrasse 3.

Verkauf

eines gediegenen Verlagsartikels.

[30306.]

Ein ganz neuer lucrativer Verlagsartikel ist zum Preise von 3000 Mark baar mit Borräthen und Matern sofort zu verkaufen. Gute Verlagsbuchhandlungen belieben sich direct an **Ad. Gesewitz** in Wiesbaden zu wenden.